



Akt. 30.08.08; 12:03 Pub. 30.08.08; 09:15

## **Strafanzeige gegen Schweizer Fernsehen**

**In der Sendung «Heimspiel» von Freitag Abend haben die Verantwortlichen ein Fangen-Spiel mit lebenden Forellen veranstaltet, indem in einem kleinen Becken möglichst viele Forellen von Hand gefangen werden mussten. Jetzt wurden die Macher der Sendung wegen Tierquälerei angezeigt.**

Beim Spiel wurden in einem kleinen Becken Forellen von Hand gefangen. Die Fische seien dabei unnötigerweise und «zur blossen Volksbelustigung» in Panik und Todesangst versetzt worden, schreibt VgT-Präsident Erwin Kessler in einer Strafanzeige, die er am Samstag bei der Staatsanwalt Zürich-Limmat einreichte.

Das Versetzen eines Tieres in einen Angstzustand bedeute eine Tiermisshandlung gemäss Tierschutzgesetz, argumentiert Kessler.